

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Serie Ares : histoire militaire = Militärgeschichte**

Band (Jahr): **3 (2017)**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7 Michael M. Olsansky

Einleitung

Auftakt

12 Rudolf Jaun

Die «Probe des Krieges» und die «Existenz des Staates» – Elemente des schweizerischen Militär- und Kriegsdenkens im 19. Jahrhundert

Im Zeitalter der Weltkriege

30 Rudolf Jaun

Ulrich Wille: Hintergrund und Wirkung seines Denkens und Handelns

42 David Rieder

Fritz Gertsch – *Enfant terrible*, Soldatenerzieher und Militärtheoretiker

56 Michael M. Olsansky

Umstrittener *Spiritus Rector*: Ulrich Wille d. J. und das militärische Denken in der Schweiz der Zwischenkriegszeit

70 Andreas Rüdüsüli

Une pensée militaire romande? Ein staatliches Machtmittel aus Sicht einer nationalen Minderheit

Im Kalten Krieg

88 Peter Braun

Wille-Schüler und Armee reformer. Militärisches Denken in der unmittelbaren Nachkriegszeit

110 Peter Braun / Olivier Schneider

«Jede kritiklose Nachahmung fremder Vorbilder muss sich rächen!»
Annäherung ans militärische Denken Alfred Ernsts

128 Michael M. Olsansky

Der Einfluss des ausländischen Beispiels: Zum operativen Denken von Hans Senn und Frank Seethaler während des Konzeptionsstreits

150 Rudolf Jaun

Alfred Stutz und die Raumverteidigung. Ein letztes Gefecht um die Gewichtung von *area defense* und *mobile defense* unter dem Regime der Konzeption 66 der militärischen Landesverteidigung

162 Dominique Juillard

Roger Mabillard: la pensée en action ou le retour aux fondamentaux militaires après Mai 68

176 Jens Amrhein

Das militärische Denken Gustav Dänikers d. J.

Querbetrachtung

192 Christian Bühlmann

La commodification de l'armée de milice ? La pensée stratégique suisse au défi de l'approche gestionnaire

206 **Autoren/Auteurs**